



Der Naturpark Landseer Berge wurde am 26.05.2001 im Schloss Kobersdorf eröffnet. Träger ist der "Verein Naturpark Landseer Berge", in den 6 Gemeinden (Schwarzenbach, Kobersdorf, Markt St. Martin, Kaisersdorf, Weingraben, Draßmarkt) mit insgesamt 12 Orten, die Grundbesitzer und Tourismusorganisationen eingebunden sind. Bei der Entwicklung des Naturparks steht eine breite Verankerung des Naturparks in der Region durch die Einbindung von Landwirtschaft, Gastronomie und Gewerbe im Vordergrund.

Die Highlights der Landseer Berge

- * Größte Burgruine Mitteleuropas in Landsee mit open-air Veranstaltungsbühne und Aussichtsturm
- * Schloss Kobersdorf mit Schlosstheatern, Kabarett und Theater
- * Pauliberg - "jüngster" Vulkan Österreichs mit Vorkommen von Natur-Glas und Natur-Keramik
- * Kelten Ausgrabungen, Kelten Festival
- * Museum "Der Natur auf der Spur"
- * Radwege, Wanderwege
- * Keltenfestival

Ein Blick in die Zukunft

